



Anreise und Treffpunkt

Ziegenalp Valmala, Ardez (GR)

Wichtiger HINWEIS

Eine telefonische Anmeldung ist bis am Vortag um 12.00 Uhr unter der Telefon-Nr. 079 235 16 82 oder per E-Mail: thom-parli@gmx.ch notwendig.

Anreise mit der RHB und dem Postauto

Bis Bahnhof Ardez

Mit der RhB ab Landquart via Vereinatunnel bis zum Bahnhof Ardez fahren. Dann zu Fuss in Richtung Ftan bis zur römischen Brücke laufen, Laufzeit ca. 45 Minuten

Bis Bahnhof Scuol

Mit der RhB ab Landquart via Vereinatunnel bis zum Bahnhof Scuol fahren und dann mit dem Postauto bis nach Ftan hochfahren. Von dort zu Fuss bis zur römischen Brücke laufen, Laufzeit ca 1/2 Stunden.

Mit dem Auto

Mit dem Auto bis Ardez oder Scuol fahren und von dort bis zur römischen Brücke. Parkplätze sind vorhanden. Die Weiterfahrt ist nur für Landwirtschaft und Forst gestattet. Ausnahmebewilligungen sind auf Voranmeldung bei der Gemeinde Kanzlei Ftan möglich.

Die römische Brücke

Von dieser Brücke aus beginnt das Val Tasna und die Signalisation gibt u.a. «Valmala» an. Bis auf die Alp beträgt die Laufzeit rund 1 ½ Stunden.

Für den motorisierten Verkehr besteht ein Fahrverbot, Parkplätze sind vorhanden.

Tagesprogramm

Treffpunkt 14.00 auf der Alp Valmala. Zuerst wird ein Einblick in das Alpleben gegeben, die Alp vorgestellt und dann kommen die Ziegen von der Weide, dann haben die Paten die Gelegenheit, die ausgewählten Ziegen kennen zu lernen. Zwischen 16:30 und 17:00 kann der Rückmarsch erfolgen. Die Ziegenbauer und das Personal freuen sich auf Besucher aus nah und fern.



Das prächtige Bergtal Val Tasna hat im hinteren Teil sanfte Formen und ausgedehnte Alpweiden. Die Aua d'Urschai von der Ftaner Seite vereinigt sich mit der Aua d'Urezzas von der Ardezer Seite zum Tasnan. Vor dieser Wasservereinigung im engsten Teil des Tales befinden sich die Gebäude unserer gemeinsamen Ziegenalp Valmala. Seit 20 Jahren werden dort Ziegen nicht nur von Ftan und Ardez, sondern auch aus weiteren Gemeinden des Engadins und sogar aus dem Prättigau gesömmert. Für diese Saison sind 150 Milchziegen von ihren Besitzern angemeldet worden, was eine Rekordzahl bedeutet. Sabine und Tobias aus Deutschland sind seit vielen Jahren schon mit grosser Begeisterung und hoher fachlicher Kompetenz für die Behirtung und für die Käseproduktion zuständig.

Für die Vermarktung ist die Korporation zuständig. Die wichtigsten Abnehmer des grauen Halbhartkäses sind die Dorfläden, Käsereien, Hotels und Restaurants in der Region. Im letzten Sommer wurden 18 000 L zu rund 1800 kg Käse verarbeitet. Mit der Gründung der Gemeinschaftsalp Anfang der neunziger Jahre ist es uns gelungen, der Ziegenhaltung in unseren Dörfern weiterhin eine Existenz zu geben und zudem ein neues Produkt auf den Markt zu bringen, welches sich vor allem touristisch gut vermarkten lässt.

Kontakt und Anmeldung

Telefonische **Anmeldung** bei Herrn J. P. Thom, 079 235 16 82.

Besuchstage: 9. Juli / 23. Juli / 13. August / 3. September

Alpabzug mit Fest im Dorf Ardez: 30. September 2023